



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI

Schweizerische Nationalbibliothek NB

MARC21-Anwendung der Schweizerischen Nationalbibliothek

008 Bücher (NR)Indikatoren und Unterfeld-Codes

Feld 008 hat weder Indikatoren noch Unterfeld-Codes; die Datenelemente sind durch ihre Position definiert.

Zeichenpositionen (008/18-34 und 006/01-17)**18-21 Illustrationen (006/01-04)**

- Keine Illustrationen**
- a Illustrationen**
- b Karten*
- c Porträts*
- d Diagramme*
- e Pläne*
- f Tafeln*
- g Musikbeispiele*
- h Faksimiles*
- i Wappen*
- j Genealogische Tafeln*
- k Formulare*
- l Muster*
- m Schallplatte, Tonband, usw.*
- o Fotografien*
- p Buchmalereien*
- | *Kein Codierungsversuch*

22 Zielpublikum (006/05)

- Unbekannt oder nicht angegeben**
- a Vorschulalter*
- b Unterstufe*
- c Vorjugendalter*
- d Heranwachsende*
- e Erwachsene*
- f Fachleute*
- g Allgemein*
- j Jugendliche**
- | *Kein Codierungsversuch*

23 Form des Dokuments (006/06)

- Keine der Folgenden**
- a Mikrofilm**
- b Mikrofiche**
- c Lichtundurchlässige Mikrofiche*
- d Grossdruck**
- f Brailleschrift**
- r Normal-Druck-Reproduktion**
- s Elektronisch**
- | *Kein Codierungsversuch*

24-27 Art des Inhalts (006/07-10)

- Art des Inhalts nicht näher bestimmt**
- a Zusammenfassungen**
- b Bibliografien**

- c Kataloge**
- d Wörterbücher**
- e Enzyklopädien**
- f Handbücher**
- g Juristische Artikel*
- i Register**
- j Patentedokument*
- k Diskografien**
- l Gesetzgebung**
- m Hochschulschriften**
- n Literaturübersicht zu einem bestimmten Gebiet*
- o Rezensionen*
- p Programmierte Texte*
- q Filmografien**
- r Adressbücher**
- s Statistiken**
- t Forschungsberichte**
- u Standards/Spezifikationen**
- v Rechtsfälle und Prozessakten*
- w Berichte und Sammlungen von Gerichtsentscheiden*
- y Jahrbücher*
- z Verträge*
- 2 Sonderdrucke*
- 5 Kalender*
- 6 Comics/Graphic Novels**
- | *Kein Codierungsversuch*

28 Amtliche Publikation (006/11)

- Keine amtliche Publikation**
- a Autonomer oder halbautonomer Teil*
- c Regional**
- f Bundesebene/National**
- i International zwischenstaatlich**
- l Lokal**
- m Interkantonal/interprovinziell**
- o Amtliche Publikation – Ebene unbestimmbar*
- s Kanton/Gliedstaat, Provinz, Territorium usw.**
- u Unbekannt*
- z Andere**
- | *Kein Codierungsversuch*

29 Kongresspublikation (006/12)

- | | |
|--|---|
| <p>0 Keine Kongresspublikation
 1 Kongresspublikation
 <i>Kein Codierungsversuch</i></p> <p>30 Festschrift (006/13)
 0 Keine Festschrift
 1 Festschrift
 <i>Kein Codierungsversuch</i></p> <p>31 Register (006/14)
 <i>0 Kein Register</i>
 <i>1 Register vorhanden</i>
 Kein Codierungsversuch</p> <p>32 undefinierte Zeichenposition (006/15)
 <input type="checkbox"/> undefiniert</p> <p>33 Literarische Form (006/16)
 0 Keine Belletristik (nicht näher bestimmt)
 1 Belletristik (nicht näher bestimmt)</p> | <p><i>d Dramen</i>
 <i>e Essays</i>
 <i>f Novellen</i>
 <i>h Humor, Satiren usw.</i>
 <i>i Briefe</i>
 <i>j Kurzgeschichten</i>
 <i>m Gemischte Formen</i>
 <i>p Poesie</i>
 <i>s Reden</i>
 <i>u Unbekannt</i>
 Kein Codierungsversuch</p> <p>34 Biografie (006/17)
 <input type="checkbox"/> Kein biografisches Material
 a Autobiografie
 b Einzelbiografie
 c Sammelbiografie
 d Enthält biografische Angaben
 <i>Kein Codierungsversuch</i></p> |
|--|---|

DEFINITION DER ZEICHENPOSITIONEN

Die Definition für **Bücher** von Feld 008/18-34 wird verwendet, wenn Leader/06 (Materialbezeichnung) Code a (Sprachmaterial) oder t (Manuskript) und Leader/07 (Katalogisierungsebene) Code a (In-Katalogisierung), c (Sammlung), d (Untereinheit einer Sammlung) oder m (Monografie) enthalten. Die Positionen 01-17 und 35-39 sind für alle 008 Felder gleich definiert und werden in Abschnitt 008 - *Alle Materialien* beschrieben.

Die Positionen 18-34 von 008 entsprechen übereinstimmenden positionsmässig definierten Datenelementen in Feld 006/01-17, sofern Feld 006/00 (Materialbezeichnung) Code a (Sprachmaterial) oder t (Manuskript) enthält. Einzelheiten über speziell definierte Codes für die übereinstimmenden Positionen in den Feldern 006 und 008 für **Bücher** sind nur in den *Richtlinien für die Anwendung* von Abschnitt 008 – *Bücher* beschrieben.

RICHTLINIEN FÜR DIE ANWENDUNG

■ POSITIONEN

18-21 Illustrationen (006/01-04)

Bis zu vier (4) einstellige Buchstabencodes geben das Vorhandensein von Illustrationsarten in einem Dokument an, welches durch Feld 008 oder 006 als Buch gekennzeichnet ist. Angaben für diese Position werden üblicherweise von Bezeichnungen in Feld 300 (Physische Beschreibung (Kollation)) abgeleitet. Die Codes werden in alphabetischer Reihenfolge erfasst. Wenn weniger als vier Buchstabencodes zugeteilt werden, werden sie linksbündig eingegeben und die nicht verwendeten Stellen enthalten Leerzeichen (□). Wenn mehr als vier Codes auf ein Werk anwendbar sind, werden nur die ersten vier erfasst. Vier Füllzeichen (||||) werden verwendet, wenn kein Versuch unternommen wurde, die Positionen 008/18-21 zu codieren.

□ Keine Illustrationen

Code □ gibt an, dass das Werk keine Illustrationen enthält. Wenn □ in 008/18 verwendet wird, folgen immer drei weitere Leerzeichen in 008/19-21.

a Illustrationen

Code a gibt an, dass ein Werk Illustrationen enthält. Sämtliche Illustrationsarten, die nicht durch einen der nachfolgenden Codes näher charakterisiert werden, erhalten Code a.

b Karten

Code b gibt an, dass ein Werk Karten enthält. Er wird verwendet, wenn in Feld 300 die Bezeichnung Karte oder Karten vorkommt.

c Porträts

Code c gibt an, dass ein Werk Porträts enthält. Er wird verwendet, wenn in Feld 300 die Bezeichnung Portr. vorkommt.

d Diagramme

Code d gibt an, dass ein Werk Diagramme enthält. Er wird verwendet, wenn in Feld 300 die Bezeichnung Diagramm oder Diagramme vorkommt.

e Pläne

Code e gibt an, dass ein Werk Pläne enthält. Er wird verwendet, wenn in Feld 300 die Bezeichnung Plan oder Pläne vorkommt.

f Tafeln

Code f gibt an, dass ein Werk Tafeln enthält. Er wird verwendet, wenn in Feld 300 die Bezeichnung Tafel oder Tafeln vorkommt.

g Musikbeispiele

Code g gibt an, dass ein Werk Musikbeispiele enthält. Er wird verwendet, wenn in Feld 300 die Bezeichnung Musikbeispiele vorkommt.

h Faksimiles

Code h gibt an, dass ein Werk Faksimiles enthält. Er wird verwendet, wenn in Feld 300 die Bezeichnung Faks. vorkommt.

i Wappen

Code i gibt an, dass ein Werk Wappen enthält. Er wird verwendet, wenn in Feld 300 die Bezeichnung Wappen vorkommt.

j Genealogische Tafeln

Code j gibt an, dass ein Werk Genealogische Tafeln enthält. Er wird verwendet, wenn in Feld 300 die Bezeichnung genealogische Tafel oder genealogische Tafeln vorkommt.

k Formulare

Code k gibt an, dass ein Werk Formulare enthält. Er wird verwendet, wenn in Feld 300 die Bezeichnung Formular oder Formulare vorkommt.

l Muster

Code l gibt an, dass ein Werk Muster enthält. Er wird verwendet, wenn in Feld 300 die Bezeichnung Muster vorkommt.

m Schallplatte, Tonband usw.

Code m gibt an, dass ein Werk eine Schallplatte, ein Tonband usw. enthält. Er wird in aktuellen Aufnahmen verwendet, wenn in Feld 300 die folgenden Bezeichnungen vorkommen: Schallplatte, Endlostonband-Kassette, Tonbandspule, Tonbandkassette, Rolle oder Walze. In älteren Aufnahmen wird Code m für jede Bezeichnung, die mit Schall- beginnt, verwendet, z.B. Schallplatte.

o Fotografien

Code o gibt an, dass ein Werk Fotografien enthält. Er wird verwendet, wenn in Feld 300 die Bezeichnung Foto oder Fotos vorkommt. Wenn die Fotografien nicht wichtig sind, kann auch Code a (Illustrationen) verwendet werden.

p Buchmalereien

Code p gibt an, dass ein Werk Buchmalereien enthält.

```
008/18-21 a□□□
300 □□ $a 271 p. : $b ill. ; $c 21 cm.
```

```
008/18-21 f□□□
300 □□ $a 246 p., 32 p. of plates ; $c 26 cm.
```

```
008/18-21 ab□□
300 □□ $b $b ill., maps (in pocket)
```

```
008/18-21 acf□
300 □□ $b ill., plates, ports.
```

```
008/18-21 acdg
300 □□ $b ill., charts, facsim., music, ports.
```

```
008/18-21 □□□□
300 □□ $a 367 p. ; $c 23 cm.
      [no illustrations in the item]
```

| Kein Codierungsversuch**22 Zielpublikum (006/05)**

Ein einstelliger Buchstabencode gibt an, ob es sich um ein Jugendbuch handelt oder nicht. Wenn Werke mit sachlichem Inhalt an mehr als ein Zielpublikum gerichtet sind, dann wird das hauptsächlichste Zielpublikum codiert. Wenn die Aufnahme in Feld 521 (Fussnote zur Zielgruppe) sowohl die Angabe der Lesefähigkeitsstufe als auch der Stufe des Interessengrades oder der Altersstufe enthält, wird der Code in 008/22 auf Grund der Angabe zur Altersstufe gewählt. Ein Füllzeichen (!) wird verwendet, wenn kein Versuch unternommen wurde, diese 008 Position zu codieren.

□ Unbekannt oder nicht angegeben

Code □ gibt an, dass nicht bekannt oder nicht angegeben ist, für welches Zielpublikum ein Werk bestimmt ist.

```
008/22 □
245 02 $a A Consumer's guide to auto repair costs.
```

a Vorschulalter

Code a gibt an, dass ein Werk für Kinder im Alter von ungefähr 0-5 Jahren gedacht ist.

b Unterstufe

Code b gibt an, dass ein Werk für Kinder im Alter von ungefähr 6-8 Jahren gedacht ist.

c Vorjugendalter

Code c gibt an, dass ein Werk für junge Menschen im Alter von ungefähr 9-13 Jahren gedacht ist.

d Heranwachsende

Code d gibt an, dass das Material für junge Menschen im Alter von ungefähr 14-17 Jahren gedacht ist.

e Erwachsene

Code e gibt an, dass das Werk für Erwachsene konzipiert ist.

f Fachleute

Code f gibt an, dass das Werk auf ein spezielles Publikum abzielt und dass durch die Art der Präsentation das Werk für andere Benutzer kaum von Interesse sein dürfte. Zu den Beispielen von Werken, welche mit f codiert werden gehören: 1) technisches Material, welches auf ein sehr spezifisches Publikum ausgerichtet ist und 2) Werke, welche sich an ein begrenztes Publikum wenden, z.B. an die Angestellten einer einzelnen Organisation.

```
008/22      f
245 10      $a MARC for library use.
```

g Allgemein

Code g gibt an, dass ein Werk von allgemeinem Interesse ist und nicht auf ein Publikum einer bestimmten intellektuellen Stufe abzielt. Dieser Code wird für die meisten belletristischen Werke verwendet, die nicht angemessener durch einen der anderen Codes abgedeckt werden.

```
008/22      g
245 10      $a Letter from Peking $b a novel.
```

j Jugendliche

Code j gibt an, dass ein Werk für Kinder und junge Menschen im Alter von ungefähr 0 und 15 Jahren gedacht ist. Der Code wird verwendet, wenn keine detaillierte Codierung für die Zielgruppe Jugendliche gewünscht wird.

```
008/22      j
650 00      $a Grizzly bear $x Juvenile literature.
```

```
008/22      j
245 00      $a Saturday morning heroes ...
```

| Kein Codierungsversuch

23 Form des Dokuments (006/06)

Ein einstelliger Buchstabencode bezeichnet die Materialform des vorliegenden Werkes. Ein Füllzeichen () wird verwendet, wenn kein Versuch unternommen wurde, diese 008 Position zu codieren. Von seiner Verwendung wird allerdings abgeraten, da die Form des Dokuments oft für Suchfunktionen und die Erkennung von Dubletten verwendet wird.

□ Keine der Folgenden

Code □ gibt an, dass das Werk durch keinen der anderen Codes genauer charakterisiert wird.

a Mikrofilm

Code a zeigt an, dass es sich um einen Mikrofilm handelt.

b Mikrofiche

Code b zeigt an, dass es sich um eine Mikrofiche handelt.

```
008/23      b
300 □□ $a 1 microfiche ; $c 10 x 15 cm.
```

c Lichtundurchlässige Mikrofiche

Code c zeigt an, dass es sich um eine lichtundurchlässige Mikrofiche handelt.

d Grossdruck

Code d zeigt an, dass das Werk ein Grossdruck-Buch ist.

```
008/23      d
250 □□ $a Large print ed.
```

f Brailleschrift

Code f zeigt an, dass das Werk in Brailleschrift produziert ist.

r Normal-Druck-Reproduktion

Code r zeigt an, dass es sich um eine Reproduktion in normal (von Auge) lesbarem Druck handelt, wie z.B. eine Fotokopie.

```
008/23      r
500 □□ $a Photo-reproduction of 1963 edition.
```

s Elektronisch

Code s zeigt an, dass das Werk für die Verwendung mit Computer gedacht ist. Es kann auf einem Datenträger gespeichert sein, so dass entweder direkt oder indirekt darauf zugegriffen werden kann, teilweise unter Verwendung eines peripheren Zusatzgerätes zum Computer (z.B. ein CD-ROM Abspielgerät). Für Werke, die keinen Computer benötigen (z.B. Musik-CDs oder Videodiscs) wird dieser Code nicht verwendet.

| Kein Codierungsversuch**24-27 Art des Inhalts (006/07-10)**

Ein einstelliger Buchstabencode zeigt an, dass ein Werk bestimmte Arten von Materialien enthält. Im Allgemeinen wird nur ein spezieller Code verwendet, wenn ein signifikanter Teil des Werkes aus dem durch diesen Code charakterisierten Material besteht. Die Informationen für diese Positionen werden üblicherweise anderen Feldern der bibliografischen Aufnahme entnommen (z.B. Feld 245 (Sachtitel und Urheberangabe), 5XX (Fussnoten) oder 6XX (Sacherschliessung)). Bis zu vier Codes können - in alphabetischer Reihenfolge - erfasst werden. Wenn weniger als vier Buchstabencodes zugeteilt werden, werden sie linksbündig eingegeben und die nicht verwendeten Stellen enthalten Leerzeichen (□). Wenn mehr als vier Codes zu einem Werk passen würden, müssen die vier wichtigsten ausgewählt werden. Kann kein Code zugeteilt werden, enthalten alle vier Positionen Leerzeichen (□□□□). Vier Füllzeichen (||||) werden verwendet, wenn kein Versuch unternommen wurde, diese Positionen zu codieren.

□ Art des Inhalts nicht näher bestimmt

Code □ zeigt an, dass die Art des Inhalts eines Werks nicht näher bestimmt wird. Wenn □ in 008/24 verwendet wird, folgen drei weitere Leerzeichen.

```
008/24    □□□□
245 14    $a The responsibilities of leadership / $c ...
           [No special nature of contents given]
```

a Zusammenfassungen

Code a zeigt an, dass ein Werk Zusammenfassungen oder Abstracts von anderen Publikationen enthält. Dieser Code wird nicht verwendet, wenn eine Publikation eine Übersicht oder eine Zusammenfassung ihres eigenen Inhalts enthält.

b Bibliografien

Code b zeigt an, dass das ganze Werk oder Teile davon eine Bibliografie/Bibliografien ist/sind. Dieser Code wird nur verwendet, wenn die Bibliografie wichtig genug ist, um in der bibliografischen Aufnahme erwähnt zu werden. *Anmerkung:* Weil Bibliografien in der Definition von Code n inbegriffen sind, wird Code b nicht verwendet, wenn bereits Code n vorhanden ist.

```
008/24    b□□□
504 □□    $a Bibliography: p. 104-177.
```

c Kataloge

Code c gibt an, dass es sich um einen Katalog handelt. Als Kataloge gelten auch Listen von Sammlungsobjekten, wie Briefmarken und Münzen, ebenso Handelskataloge usw. Für Bücher-, Tonträger- oder Filmkataloge werden zusammen mit Code c die Codes b (Bibliografie), k (Diskografie) oder q (Filmografie) angegeben.

d Wörterbücher

Code d gibt an, dass ein Werk ein Wörterverzeichnis, ein Glossar oder ein Ortsregister enthält. Konkordanzen werden als Register (Code i) codiert. Monografisch biografische Wörterbücher werden eher in 008/34 (Biografie) als Sammelbiografie (Code c) codiert und nicht in 008/24 als Wörterbuch.

```
008/24    d□□□
245 10    $a Dictionnaire de la langue québécoise.
```

e Enzyklopädien

Code e zeigt an, dass es sich um eine Enzyklopädie oder eine enzyklopädische Abhandlung eines speziellen Themas handelt.

f Handbücher

Code f gibt an, dass es sich um ein Handbuch handelt.

g Juristische Artikel

Code g gibt an, dass ein Werk wichtige Artikel über juristische Themen enthält, wie solche, die in Zeitschriften von juristischen Fakultäten veröffentlicht werden.

```
008/24    g1□□
245 10    $a Laws of the land interpreted : $b compendium of
           contemporary law with analyses and commentary $c
           edited by ...
```


i Register

Code i zeigt an, dass das Werk ein Register zu bibliografischem Material bildet. Code i wird nicht verwendet, wenn eine Publikation ein Register über ihren eigenen Inhalt enthält.

j Patendokument

Code j gibt an, dass ein Werk eine detaillierte Beschreibung einer Erfindung oder Entdeckung eines neuen und praktischen Verfahrens, einer Maschine, Produktionsmethode, Materialzusammensetzung, oder Verbesserungen von solchen enthält. Ein Patendokument kann eine von mehreren verschiedenen Arten von Dokumenten sein: ein Patent oder ein ähnliches Dokument (z.B. Erfinder-Zertifikat), eine Patentanmeldung (inländisch, ausländisch, Patent-Voranmeldung usw.) oder eine Fortsetzung/eine Unterteilung von einem der Obigen.

k Diskografie

Code k gibt an, dass das ganze Werk oder ein grosser Teil davon eine oder mehrere Diskografie(n) oder ein anderes Verzeichnis von Tonaufnahmen ist. Dieser Code wird nur verwendet, wenn die Diskografie wichtig genug ist, um in der bibliografischen Aufnahme erwähnt zu werden. Für Diskografien, die auch Kataloge sind, werden sowohl Code k als auch c eingegeben.

```
008/24      bkq□  
504 □□ $a Bibliography: p. 80-84.  
504 □□ $a Discography: p. 85-97.  
504 □□ $a Filmography: p. 98-101.
```

l Gesetzgebung

Code l zeigt an, dass ein Werk ganze oder partielle Gesetzgebungstexte von Legislativorganen enthält, entweder in Form von Satzungen oder von Gesetzesbüchern. Code l wird ebenfalls verwendet, wenn ein Werk aus Vorschriften und Verordnungen besteht, welche von Exekutiv- oder Administrativorganen herausgegeben wurden.

m Hochschulschriften

Code m gibt an, dass es sich um eine Dissertation oder eine sonstige Schrift zur Erlangung von akademischen Zulassungen oder Graden handelt.

n Literaturübersicht zu einem bestimmten Gebiet

Code n gibt an, dass ein Werk vollständig aus von Autoren verfassten Überblicken besteht, welche zusammenfassen, was über ein Sachgebiet publiziert wurde, üblicherweise mit einer Fundstellenliste entweder im Textteil des Werkes oder in Form eines Literaturverzeichnisses. Anmerkung: Weil Bibliografien in der Definition von Code n inbegriffen sind, wird Code b (Bibliografien) nicht verwendet, wenn bereits Code n vorhanden ist.

o Rezensionen

Code o zeigt an, dass ein Werk vollständig aus Kritiken zu publizierten oder aufgeführten Werken (z.B. Bücher, Filme, Tonaufnahmen, Theater) besteht.

p Programmierte Texte

Code p gibt an, dass es sich um einen programmierten Text handelt.

q Filmografie

Code q gibt an, dass das gesamte Werk oder ein wichtiger Teil davon eine Filmografie, Filmografien oder ein anderes Verzeichnis von bewegten Bildern ist. Der Code wird nur verwendet, wenn die Filmografie wichtig genug ist, um in der bibliografischen Aufnahme

erwähnt zu werden. Für Filmografien, welche auch Kataloge sind, werden sowohl Code q als auch c (Kataloge) verwendet.

008/24 bkq□
504 □□ \$a Bibliography: p. 80-84.
504 □□ \$a Discography: p. 85-97.
504 □□ \$a Filmography: p. 98-101.

r Adressbücher

Code r gibt an, dass das Werk ein Register oder Adressverzeichnis von Personen oder Körperschaften ist. Monografisch biografische Wörterbücher werden eher in 008/34 (Biografie) als Sammelbiografie (Code c) codiert und nicht in hier als Adressbuch.

s Statistiken

Code s gibt an, dass eine Publikation oder ein wichtiger Teil davon eine Sammlung von statistischen Daten zu einem bestimmten Thema darstellt. Für Werke über statistische Methoden wird dieser Code nicht verwendet.

t Forschungsberichte

Code t zeigt an, dass ein Werk Material von Forschungsberichten enthält. Unter Forschungsbericht versteht man Resultate von wissenschaftlicher Forschung oder technischer Entwicklung, Tests oder Auswertung, dargestellt in einer Form, die sich zur Verbreitung innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft eignet.

u Standards/Spezifikationen

Code u zeigt an, dass ein Werk entweder ein internationaler, nationaler oder Industriestandard oder eine Spezifikation, welche eine präzise Formulierung einer Verfahrens- oder Betriebsanforderung gibt, ist.

v Rechtsfälle und Prozessakten

Code v gibt an, dass ein Werk Besprechungen enthält, wie solche, die in den Abschnitten mit Fall-Kommentaren in Zeitschriften von juristischen Fakultäten stehen, von bestimmten Rechtsfällen, die entschieden wurden oder noch vor Gerichten oder Verwaltungsbehörden hängig sind.

w Berichte und Sammlungen von Gerichtsentscheiden

Code w gibt an, dass ein Werk Texte von Entscheidungen von Gerichten und Verwaltungsbehörden enthält. Der Code wird auch verwendet, wenn die Publikation eine Sammlung solcher Entscheide ist.

y Jahrbücher

Reference publication issued on an annual or less frequent basis that contains articles summarizing the accomplishments or events of a particular year within a specific discipline or area of endeavor. Annual reports, which are administrative overviews of an organization, are not coded here.

z Verträge

Code z gibt an, dass es sich um einen Vertrag oder ein Übereinkommen zwischen zwei oder mehr Parteien handelt, welcher/welches abgeschlossen wurde, um eine Meinungsverschiedenheit beizulegen, eine Beziehung zu begründen, Rechte zu garantieren usw.

2 Sonderdrucke

Publikation die ursprünglich als Artikel einer Monographie oder einer fortlaufenden Publikation veröffentlicht wurde und das zusätzlich separat und unabhängig veröffentlicht wurde. Beinhaltet Vorabdrucke und Postprints.

5 Calendars

Published systems of organizing days. These may be academic calendars or almanacs, calendars published by bodies, such as labor organizations, library associations, etc.

6 Comics/graphic novels

Instances of "sequential art" in which a story (whether fact or fiction) is told primarily through a set of images (often in the form of multiple "panels" per page) presented concurrently but meant to be "read" sequentially by the viewer. The accompanying narrative and/or dialog text, when it occurs, works integrally with the images to tell the story.

| **Kein Codierungsversuch**

28 Amtliche Publikation (006/11)

Ein einstelliger Buchstabencode zeigt an, ob das Werk durch oder für eine internationale, nationale, kantonale oder kommunale Stelle, eine Bezirksbehörde oder irgend eine untergeordnete Stelle einer solchen Behörde veröffentlicht oder hergestellt wurde.

Der Code gibt auch die Zuständigkeitsstufe der entsprechenden Stelle an. Eine Regierungsstelle und alle ihr untergeordneten Stellen werden als Regierungsstellen behandelt, unabhängig davon, wie sie eingetragen werden (d.h. Nebeneintragung als Gebietskörperschaft oder nicht). Es ist nicht nötig, dass die Behörde in der bibliografischen Aufnahme eine Haupt- oder Nebeneintragung hat, aber sie sollte in den Ausgabe- oder Impressumfeldern usw. als Herausgeberin o.ä. aufgeführt sein, oder die Herausgabe des Werkes veranlasst haben (was im Allgemeinen anzunehmen ist, wenn die Behörde für den Inhalt des Werkes verantwortlich ist.). Im Zweifelsfalle ist ein Werk als amtliche Publikation zu behandeln. Ein Füllzeichen () wird verwendet, wenn kein Versuch unternommen wurde, diese Positionen zu codieren.

Richtlinien für gewisse Publikationstypen

Sozialistische Länder – Da die Codierung aller in sozialistischen Ländern publizierten Werke als amtliche Publikationen unsinnig wäre, sollte diese Codierung nur für die gleichen Typen von Behörden verwendet werden, welche auch in nicht-sozialistischen Staaten als Amtsstellen betrachtet würden. Wenn unter diesem Gesichtspunkt Zweifel bestehen, ist ein Werk als amtliche Publikation zu codieren.

Zwei Ebenen – Wenn ein Werk von Behörden zweier verschiedener Ebenen gemeinsam publiziert oder hergestellt wurde, soll der Code für die höhere Stufe erfasst werden.

Hochschulpublikationen – In den Vereinigten Staaten werden Hochschulpublikationen als amtliche Publikationen betrachtet, wenn die entsprechenden Institutionen vom Staat geschaffen oder kontrolliert sind.

Universitätsverlage – In den Vereinigten Staaten werden Werke, welche von Hochschulverlagen herausgegeben werden, als amtliche Publikationen betrachtet, wenn die entsprechenden Verlage vom Staat geschaffen oder kontrolliert sind (z.B. State University Presses in den Vereinigten Staaten).

□ Keine amtliche Publikation

Code □ zeigt an, dass das Werk nicht durch oder für eine Behörde publiziert wurde.

008/28 □

110 2□ \$a International Comparative Literature Association
008/28 □
260 □□ \$a New York : \$b Macmillan, \$c 1983.

a Autonome oder halbautonome Teil

Code a zeigt an, dass das Werk für oder durch eine Behörde eines autonomen oder halbautonomen Teiles eines Landes publiziert oder hergestellt wurde.

008/28 a
110 1□ \$a Sabah.

c Regional

Code c zeigt an, dass das Werk durch oder für eine regionale Gebietskörperschaft publiziert oder hergestellt wurde. Darunter versteht man einen regionalen Zusammenschluss von Gebietskörperschaften auf tieferer Stufe als Kantone/Gliedstaaten.

008/28 c
110 2□ \$a Houston Independent School District.

f Bundesebene/National

Code f gibt an, dass das Werk durch oder für eine Behörde eines Landes (z.B. ein souveräner Staat wie Kanada) publiziert oder hergestellt wurde. Code f wird weiter verwendet für die Regierungen von England, Wales, Schottland und Nordirland und ebenso für indianische Stämme.

008/28 f
110 2□ \$a National Agricultural Library.

i International zwischenstaatlich

Code i gibt an, dass das Werk durch oder für eine internationale zwischenstaatliche Organisation publiziert oder produziert wurde.

008/28 i
110 2□ \$a United Nations \$b Secretary-General.

l Lokal

Code l zeigt an, dass das Werk durch oder für eine lokale Gebietskörperschaft – wie Gemeinde, Stadt, Bezirksgemeinde usw. - herausgegeben oder produziert wurde.

008/28 l
110 1□ \$a Mexico City (Mexico)

m Interkantonal/interprovinziell

Code m gibt an, dass das Werk durch oder für einen regionalen Zusammenschluss von Gebietskörperschaften auf Stufe Kanton/Gliedstaat, Provinz, Territorium usw. herausgegeben oder hergestellt wurde.

008/28 m
110 2□ \$a Council of State Governments.

o Amtliche Publikation – Ebene unbestimmbar

Code o gibt an, dass das Werk durch oder für eine Behörde herausgegeben oder hergestellt wurde, deren Zuständigkeitsebene aber nicht bestimmt werden kann.

s Kanton/Gliedstaat, Provinz, Territorium usw.

Code s zeigt an, dass es sich um eine Stelle auf Ebene Kanton/Gliedstaat, Provinz, oder Territorium oder um sonst eine untergeordnete Gebietskörperschaft handelt.

```
008/28      s
110 1□  $a Virginia $b Governor.
```

u Unbekannt

Code u zeigt an, dass nicht bekannt ist, ob das Werk durch oder für eine Behörde publiziert oder hergestellt wurde.

z Andere

Code z steht für ein amtliche Publikation, auf welche keiner der anderen definierten Codes zutrifft.

z Andere

Code z steht für ein amtliche Publikation, auf welche keiner der anderen definierten Codes zutrifft.

| **Kein Codierungsversuch**

29 Kongresspublikation (006/12)

Ein einstelliger Buchstabencode zeigt an, ob das Werk aus Verhandlungen, Berichten oder Zusammenfassungen eines Kongresses besteht. Ein Füllzeichen () wird verwendet, wenn kein Versuch unternommen wurde, diese Position zu codieren. Folgende Typen werden als Kongresspublikationen bezeichnet:

- Tagungsberichte, die Sammlungen oder Teilsammlungen von Abhandlungen (oder von Beiträgen, Essays usw. die auf Abhandlungen basieren) enthalten, welche an einem Kongress oder einer Tagung vorgestellt wurden.
- Eine Teilsammlung, welche definiert ist als ein Werk, das zwei oder mehr Abhandlungen (oder Beiträge, Essays usw. die auf Abhandlungen basieren) enthält, welche an einem Kongress oder einer Tagung vorgestellt wurden.
- Eine Sammlung von Vorabdrucken von Konferenzbeiträgen.

Folgende Typen von Publikationen werden nicht als Kongresspublikationen bezeichnet:

- Werke die aus einem einzigen Beitrag bestehen oder auf einer einzigen Abhandlung basieren
- Anhörungen (Hearings) von Legislativorganen
- Kurse, welche an einer Schule gehalten werden (ausser wenn die Haupteintragung der Name einer Tagung ist)

0 Keine Kongresspublikation

Code 0 zeigt an, dass ein Werk keine Kongresspublikation ist.

```
008/29      0
245 12  $a A first course in physics / $c by Robert Andrew
          Millikan ...
```

1 Kongresspublikation

Code 1 zeigt an, dass ein Werk eine Kongresspublikation ist.

```
008/29      1
245 10  $a Proceedings of the Third Seminar on Quantum
          Gravity ...
```

| **Kein Codierungsversuch**

30 Festschrift (006/13)

Ein einstelliger Buchstabencode zeigt an, ob das Werk eine Festschrift ist oder nicht. Als Festschrift wird eine ehrende oder gedenkende Publikation bezeichnet, welche üblicherweise in der Form einer Sammlung von Essays, Huldigungen oder bibliografischen, biografischen, wissenschaftlichen oder anderen Beiträgen erscheint. Sie umfasst oft Forschungsergebnisse, in der Regel anlässlich einer Jahrestagsfeier herausgegeben zur Ehrung einer Person, einer Institution oder Gesellschaft. Eine wirkliche Festschrift erwähnt im Allgemeinen die Person, Institution oder Gesellschaft, welcher gedacht wird, in der Hauptinformationsquelle (d.h. auf der Titelseite). Der Titel des Werkes kann das Wort *Festschrift* enthalten, muss aber nicht. Weitere Wendungen, die darauf hinweisen, dass ein Werk eine Festschrift ist, sind: *Beiträge zu Ehren von, im Gedenken an, in Erinnerung an* und deren Entsprechungen in anderen Sprachen. Ein Füllzeichen () wird verwendet, wenn kein Versuch unternommen wurde, diese Position zu codieren.

0 Keine Festschrift

Code 0 zeigt an, dass ein Werk keine Festschrift ist.

```
008/30      0
245 10     $a Essays on nuclear physics.
```

1 Festschrift

Code 1 zeigt an, dass ein Werk eine Festschrift ist.

```
008/30      1
245 10     $a Foundations of mathematics $b symposium papers
           commemorating the sixtieth birthday of Kurt Gödel.

008/30      1
245 10     $a Festschrift to honor F. Wilbur Gingrich,
           lexicographer ...
```

| **Kein Codierungsversuch**

31 Register (006/14)

Ein einstelliger Zahlencode zeigt an, ob ein Werk ein Register zu seinem eigenen Inhalt enthält oder nicht. Angaben zu diesem Datenelement werden der Erwähnung eines Register in einem anderen Teil der bibliografischen Aufnahme entnommen (z.B. aus dem Titel oder einer Fussnote). Ein Füllzeichen () wird verwendet, wenn kein Versuch unternommen wurde, diese Position zu codieren.

0 Kein Register

Code 0 zeigt an, dass ein Werk kein Register zu seinem eigenen Inhalt enthält.

```
008/31      0
           [No indication of index in bibliographic data]
```

1 Register vorhanden

Code 1 zeigt an, dass ein Werk ein Register zu seinem eigenen Inhalt enthält.

```
008/31      1
500  □□     $a Includes index.

008/31      1
245 14     $a The corporate law of the District of Columbia :
           $b annotated : with index / $c by Frederick S.
           Tyler ...
```

| **Kein Codierungsversuch****32 undefinierte Zeichenposition (006/15)**

Diese Position ist undefiniert; sie enthält ein Leerzeichen () oder ein Füllzeichen ().

33 Literarische Form (006/16)

Mit einem einstelligen Code wird die literarische Form eines Werkes angegeben. Die Zahlencodes 0 und 1 liefern die Gattungsbezeichnung, ob es sich um Belletristik handelt oder nicht. Buchstabencodes können verwendet werden, um spezielle literarische Formen zu unterscheiden. Ein Füllzeichen () wird verwendet, wenn kein Versuch unternommen wurde, diese Position zu codieren.

0 Keine Belletristik (nicht weiter ausgeführt)

Code 0 zeigt an, dass es sich nicht um ein belletristisches Werk handelt und dass keine nähere Bezeichnung der literarischen Form gewünscht wird.

```
008/33      0
100 1□ $a Clarke, Mary, $d 1923-
245 10 $a Ballet in art : $b from the Renaissance to the
        present ...
```

1 Belletristik (nicht weiter ausgeführt)

Code 1 zeigt an, dass es sich um ein belletristisches Werk handelt, dass aber keine nähere Bezeichnung der literarischen Form gewünscht wird.

```
008/33      1
100 1□ $a Dalgliesh, Alice, $d 1893-
245 14 $a The bears on Hemlock Mountain ...
650 □1 $a Bears $x Fiction.
```

d Dramen

Code d gibt an, dass es sich um ein dramatisches Werk handelt.

e Essays

Code e zeigt an, dass das Werk ein Essay ist.

f Novellen

Code f gibt an, dass das Werk eine Novelle ist.

h Humor, Satiren usw.

Code h zeigt an, dass es sich um ein humoristisches Werk, eine Satire oder etwas ähnliches handelt.

i Briefe

Code i gibt an, dass das Werk ein einzelner Brief oder eine Sammlung von Briefen ist.

j Kurzgeschichten

Code j zeigt an, dass das Werk eine Kurzgeschichte oder eine Sammlung von Kurzgeschichten ist.

m Gemischte Formen

Code m gibt an, dass das Werk verschiedene literarische Formen umfasst (z.B. Gedichte und Kurzgeschichten).

p Poesie

Code p gibt an, dass das Werk ein Gedicht oder eine Gedichtsammlung ist.

s Reden

Code s zeigt an, dass das Werk eine Rede oder eine Sammlung von Reden ist.

u Unbekannt

Code u zeigt an, dass die literarische Form des Werkes nicht bekannt ist.

| **Kein Codierungsversuch**

34 Biografie (006/17)

Ein einstelliger Buchstabencode zeigt an, ob ein Werk biografisches Material enthält oder nicht und falls ja, welches die biografischen Eigenschaften sind. Ein Füllzeichen () wird verwendet, wenn kein Versuch unternommen wurde, diese Position zu codieren.

□ Kein biografisches Material

Code □ zeigt an, dass das Werk weder biografisches noch autobiografisches Material enthält.

```
008/34    □
245 00    $a Dictionary of Russian verbs.
```

a Autobiografie

Code a zeigt an, dass es sich bei der Vorlage um ein autobiografisches Werk handelt.

b Einzelbiografie

Code b zeigt an, dass das Werk die Biografie einer Einzelperson ist.

```
008/34    b
110 1□    $a Dampenon, Philippe.
245 10    $a Michel Sardou / $c par Philippe Dampenon.
```

c Sammelbiografie

Code c gibt an, dass ein Werk biografisches Material zu mehr als einer Person enthält.

```
008/34    c
245 10    $a United States music : $b sources of bibliography
          and collective biography.
```

d Enthält biografische Angaben

Code d gibt an, dass ein Werk biografisches Material enthält.

```
008/34    d
245 00    $a Correspondance inédite de Victor... : $b
          précédée d'une notice ...
```

| **Kein Codierungsversuch**